

Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspr. pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 \mathcal{M} 75 \mathcal{A} bei der nächsten Postanstalt, von Diesigen mit 3 \mathcal{M} im Intell.-Compt. zu entrichten.



Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen, werden in Danzig im Intelligenz-Compt. Topengasse 8 angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 \mathcal{A}

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

N^o 104.

Danzig, den 28. Dezember.

1895.

Amtlicher Theil.

I. Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths.

1. Bekanntmachung.

Alle Kreisblatts-Abonnenten, insbesondere aber die Herren Amts-, Guts- und Gemeindevorsteher, sowie die Herren Schulkassen-Rendanten des Kreises werden erlucht, das Abonnement pro 1896 rechtzeitig zu erneuern und zwar:

wenn die Uebersendung des Kreisblattes durch die Post gewünscht wird, bei der nächsten Postanstalt und wenn das Blatt aus der Druckerei abgeholt werden soll, bei der Wedel'schen Hofbuchdruckerei hierselbst Topengasse No. 8.

Der Abonnementspreis beträgt jährlich wie bisher, beim Bezuge durch die Post 3 \mathcal{M} 75 \mathcal{A} und beim Abholen aus der Druckerei 3 \mathcal{M} pro Exemplar.

An Insertionsgebühren werden 20 \mathcal{A} pro einfache Zeile berechnet.

Danzig, den 20. Dezember 1895.

Der Landrath.

J. B.:

J. von Heyer, Kreisdeputirter.

2. Unter Hinweis auf § 10 der Polizeiverordnung des Herrn Regierungs-Präsidenten vom 22. November cr. und mit Bezugnahme auf meine Verfügung vom 28. November er. in No. 97 des Kreisblatts mache ich hierdurch bekannt, daß an Nummern zu Fahrkarten für Fahrräder hierdurch überwiesen werden:

dem Amtsbezirk	Saspe die No. 3501 bis 3600,
dem	" Oliva die No. 3601 bis 3750,
dem	" Ziganenberg die No. 3751 bis 3800,
dem	" Olivaer Forst die No. 3801 bis 3805,
dem	" Mattern die No. 3806 bis 3815,
dem	" Leesen die No. 3816 bis 3820,
dem	" Kelvin die No. 3821 bis 3830,
dem	" Wonneberg die No. 3831 bis 3860,
dem	" Ohra die No. 3861 bis 3920,
dem	" Schoensfeld die No. 3921 bis 3940,
dem	" Loebrau die No. 3941 bis 3960,
dem	" Straschin die No. 3961 bis 3980,
dem	" Goschin die No. 3981 bis 3995,
dem	" Praust die No. 3996 bis 4150,
dem	" Suchschin die No. 4151 bis 4180,
dem	" Saalau die No. 4181 bis 4210,
dem	" Trampfen die No. 4211 bis 4230,
dem	" Langenau die No. 4231 bis 4290,
dem	" Meisterwalbe die No. 4291 bis 4300.

Die Herren Amtsvorsteher ersuche ich, die Fahrkarten demgemäß auszufertigen und die Nummernschilder zu verabsorgen.

Ich mache dabei nochmals bekannt, daß die Fahrkarten vom Intelligenz-Comtoir Jopengasse 8, für 20 \mathcal{A} das Stück und die Blechnummerschilder vom Klempnermeister Ernst hier selbst, Vorstädtischer Graben 9 für 75 \mathcal{A} das Stück zu beziehen sind.

Danzig, den 24. Dezember 1895.

Der Landrath.

3. Nach § 679 Civil-Prozessordnung in Verbindung mit § 20 der Verordnung, betreffend das Verwaltungszwangsverfahren wegen Beitreibung von Geldebeträgen vom 7. September 1879 hat der Vollziehungsbeamte zwei großjährige Männer oder einen Gemeindebeamten oder Polizeibeamten als Zeugen zuzuziehen, wenn ihm bei einer Vollstreckungshandlung Widerstand geleistet wird, und ebenso, wenn bei einer in der Wohnung des Schuldners erfolgenden Vollstreckungshandlung weder der Schuldner, noch eine zur Familie desselben gehörige oder in dieser Familie dienende erwachsene Person gegenwärtig ist.

Die Herren Amtsvorsteher, Guts- und Gemeindevorsteher ersuche ich, die Amtsdienere, sowie die Gemeinbediener und andere Vollstreckungsbeamten auf die vorstehende Bestimmung

aufmerksam zu machen und zur **genauen Befolgung** derselben anzuweisen, weil davon die **Rechtmäßigkeit** ihrer Amtshandlung abhängt.

Danzig, den 24. Dezember 1895.

Der Landrath.

4. Mit Genehmigung des Königlich Ministeriums ist der Handel mit **Papier- und Neujahrskarten** in offenen Verkaufsstellen am **Sonntag, den 29. Dezember d. J.** für die Dauer von 10 Stunden unter Ausschluß der für den Hauptgottesdienst bestimmten Zeit und bis 7 Uhr Abends freigegeben.

Danzig, den 25. Dezember 1895.

Der Landrath.

5. Für den 9. Bezirk (Ohra) ist der Hofbesitzer **Kewoldt** in Ohra als **Schiedsmann** und der **Eigenthümer August Herrmann** in Ohra als **Stellvertreter** des **Schiedsmanns** gewählt, **bestätigt** und **verpflichtet** worden.

Danzig, den 27. Dezemaer 1895.

Der Landrath.

6. Für den 8. Bezirk (Wonneberg) ist der Kaufmann **Richard Claus** in Emaus als **Schiedsmann** und der **Eigenthümer Leonhard Jhburra** in Emaus als **Stellvertreter** des **Schiedsmanns** gewählt, **bestätigt** und **verpflichtet** worden.

Danzig, den 27. Dezember 1895.

Der Landrath.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

7. **A u f f o r d e r u n g.**

Den gegenwärtigen Aufenthaltsort des **Dienstknechts August Richert** aus **Rassenhuben**, jetzt angeblich in oder bei **Danzig** in Stellung, ersucht zu den **Strafsakten III. J. 817/95** anzuzeigen

Danzig, den 18. Dezember 1895.

Der Untersuchungsrichter.

Nichtamtlicher Theil.

8. Ein **nüchtern**er, **zuverlässiger** und **unverheiratheter** **Kutscher** mit **guten** **Zeugnissen** kann sich von **sogleich** melden bei

R. Morsched Nachf.,
Guteherberge.

9. Ein Hofmeister mit Scharwerker, ein Justmann mit Scharwerker, ein Pferdeknecht mit Scharwerker finden zu Marien 1896 Stellung in Renkau bei Danzig.

Carl Tiede, Danzig,

Hopfengasse No. 91,

empfehl:

Palmermehl,
bas. phosphorsauren Kalk,
Düngemittel jeder Art,
Lederfett, Wagenfett, Saffett.

11. Ein gut empfohlener verheiratheter Schmied findet zu Marien 1896 Stellung auf dem Gute Schönfeld bei Danzig.



II. Verhörungen und Erläuterungen anderer Behörden.

Redakteur: Heinrich Schaurath Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller vormals Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Hopfengasse 8.